

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 12. August 1932

Nachlass Faulhaber 10014, S. 146

Stand: 18.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 12. August. Monsignore Wolker: Zum Besuch der Eltern hier. Klagt über die Schwierigkeiten mit dem Gesellen verein. Wollten ein einheitliches Organ schaffen. Unmöglich. Es hänge alles davon ab, ob Schleicher die Reichswehr in der Hand behalte und wer die SA bezahle. Ihm selber seien schon Taufen angeboten worden. In der Regierung lüge man fürchterlich, man könne sich nicht verlassen .. Über seine Jugend - wenn er nur noch zwei Jahre Zeit hätte.